Zeitschrift: Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein

Herausgeber: Schweizer-Verein im Fürstentum Liechtenstein

Band: - (1974)

Heft: 5

Rubrik: Wahl in die oberste Landesbehörde

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

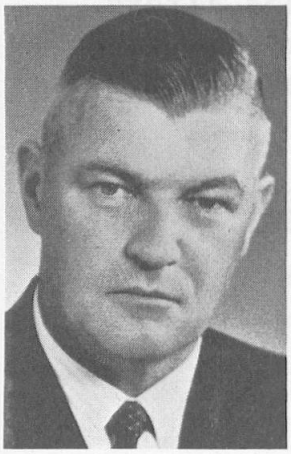
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

WAHL IN DIE OBERSTE LANDESBEHÖRDE

Wir gratulieren den folgenden Magistraten aufrichtig zur Wahl in die obersten Aemter der Eidgenossenschaft für 1975:

BUNDESPRAESIDENT: Pierre Graber
Geb.am 6.Dez.1908 in La chaux-de-Fonds. Bürger von Langenbruck (BL) und La Chaux-de-Fonds (NE) Gymnasialbildung in Bern und Neuenburg, Hochschulstudium an den Universitäten Neuenburg und Wien. Lizenziat der Rechte und der Handelswissenschaft 1931 an der Uni Neuenburg. 1933 Anwaltspatent. Seit 1933 Rechtsanwalt in Lausanne. Seit 1939 welschschweiz.Sekretär der Sozialdemokratischen Partei der Schweiz. Von 1933 bis 1945 Gemeinderat in Lausanne. Von 1937 bis 1945 Mitglied des waadtländischen Grossen Rates. Stadtpräsident von Lausanne von 1946 bis 1949, hernach Stadtrat. 1962 Staatsrat. 1942 Eintritt in den Nationalrat. 1956/66 Nationalratspräsident. Seit 1.2.1970 Bundesrat.

NATIONALRATSPRAESIDENT: Simon Kohler
Geb.26.9.1916. Bürger von Seehof und Courgenay. Leitete versch.Unternehmen, u.a. ein Treuhandbüro. Gemeinderat seit 1943, Gemeindepräsident von Courgenay von 1947 bis 1966. Mitglied des Grossen Rates von 1946 bis 1966. Seit 1966 Mitglied des bernischen Regierungsrates, Präsident 1971/72). Nationalrat seit 1959 (Vizepräsident für 1973/74).



STAENDERATSPRAESIDENT: Dr.Heinrich Oechslin
Geb.24.11.1913 in Siebnen (Schwyz). Bürger von Einsiedeln-Willerzell. Gymnasium am Kollegium Schwyz. Juristische und nationalökonomische Studien an den Universitäten Freiburg und Zürich. Dr.jur. der Universität Freiburg. Seit 1937 Bezirksgerichts- und Landschreiber der March. Rechtsanwalt. Seit 1961 Gerichtspräsident. 1956 Kantonsrat. Mitglied des Ständerates seit 1959. Im Militär: Oberst.